

Kraiburg TPE: TPEs für alle Sinne

Der TPE-Compounder aus Waldkraiburg stellt auf der Gummistraße aus. Speziell für Anwendungen in der Automobil- und Maschinenbauindustrie bietet man die Hipex-Reihe an, die hinsichtlich ihrer hohen Temperaturbeständigkeit bis zu 170 °C bei gleichzeitiger Medienbeständigkeit und besonders guten Haftungseigenschaften neue Maßstäbe setzt.



Hipex zeichnet sich durch seine besonders gute Temperatur- und Medienbeständigkeit aus

Zur K 2010 wurde die Reihe optimiert: die verbesserte Zugfestigkeit erleichtert ebenso wie die optimierten Fließ- und Oberflächeneigenschaften die Verarbeitung im zeit- und kostensparenden 1K- und 2K-Spritzgießverfahren.

Die TPVs wurden in Zusammenarbeit mit **Lanxess** entwickelt und basieren auf dem **Levapren EVM**, das mit einem polaren Copolyester kombiniert wird.

Auf die Bedürfnisse des Medizinmarktes abgestimmt ist die **Thermolast M**-Serie, die u. a. durch besonders gleitfähige Typen ergänzt wurde. Auch werden neue Typen vorgestellt, die bei der Herstellung dickwandiger Teile geringere Kühlzeiten ermöglichen sowie erweiterte Härtevarianten für die Haftung an PC und ABS. Unter dem Motto „Touch and Feel“ demonstriert das Unternehmen, welche Vorteile TPEs bezüglich Haptik haben: Gute Griffestigkeit auch im nassen Zustand bieten neue **Thermolast K**-Compounds für Wet-Grip-Anwendungen. Sie sind natürlich in jeder Farbe einfärbbar. Darüber hinaus ist es mit neu entwickelten Batches möglich, TPEs mit Düften auszustatten, so dass alle Sinne angesprochen werden, ein Aspekt, der insbesondere bei Consumer-Anwendungen von großer Bedeutung ist.

Adresse:

<http://www.gupta-verlag.com/general/nachrichten/k-2010/8877/kraiburg-tpe-tpes-fuer-alle-sinne>